

1. Ausgabe 1991

# PFALZ SKAT AKTUELL



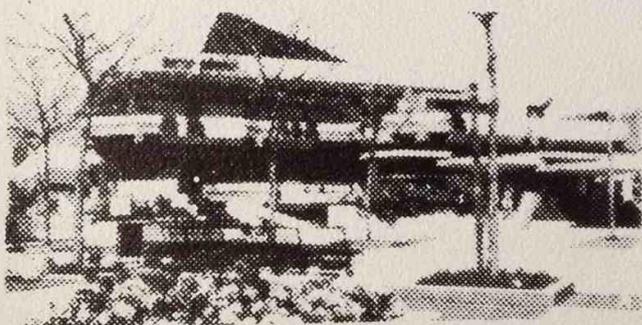
Informationsblatt  
der VG 67 im DSKV



Austragungsort der VG 67 Einzelmeisterschaft 1991

**Terrassen-Cafe**

  
neue pforte



Helmut u. Inge Deffner

☎ 06234/83219  
und 2667

6704 Mutterstadt

***Der Vorstand der VG 67 wünscht allen  
Skatfreundinnen, Skatfreunden und  
ihren Angehörigen***

***– Frohe Ostern –  
und » Gut Blatt «***





## Informationen der VG 67

Bei der am 26. 1. 1991 durchgeführten Jahreshauptversammlung der VG 67 in Hohen-ecken ergaben die durchgeführten Neuwahlen folgendes Ergebnis:

<b>1. Vorsitzender:</b>	<b>Spiegel, Dietmar</b> Raingasse 12 6706 Wachenheim / Wstr. Tel. 0 63 22 / 6 50 45 (Büro) od. 6 50 46 (privat)	<b>Material-Verw.:</b>	<b>Diemer, Heinz</b> Theodor-Heuss-Straße 33 6714 Weisenheim / Sand Tel. 0 63 53 / 17 33
<b>2. Vorsitzender:</b>	<b>Simon, Hans</b> Dietrich-Bonhöffer-Straße 1 6720 Speyer Tel. 0 63 32 / 3 51 87	<b>Schriftführer:</b>	<b>Rosbach, Monika</b> Ginsterstraße 17 6704 Mutterstadt Tel. 0 62 34 / 26 50
<b>1. Spielleiter:</b>	<b>Theobald, Friedrich</b> Carl-Theodor-Straße 23 6710 Frankenthal Tel. 0 6 21 / 6 09 9119 (Büro)	<b>Beisitzer:</b>	<b>Brönnner, Adolf</b> Ottostraße 33 a 6741 Knittelsheim Tel. 0 63 48 / 75 76
<b>u. Schiedsrichter- obmann</b>		<b>Beisitzer:</b>	<b>Oberling, Erich</b> Robert-Koch-Straße 10 6710 Frankenthal Tel. 0 62 33 / 6 87 41
<b>2. Spielleiter:</b>	<b>Kolb, Elmar</b> Lochweg 3 6719 Kerzenheim Tel. 0 63 51 / 33 41		
<b>Kassenwart:</b>	<b>Lauer, Remigius</b> Außerdorf 16 6729 Rheinzabern Tel. 0 72 72 / 63 38		

## Einzelmeisterschaft der Verbandsgruppe 67 am 3. März 1991 in Mutterstadt

Zu der am 3. März 1991 in der „Neuen Pforte“ in Mutterstadt ausgerichteten diesjährigen Einzelmeisterschaft der VG 67 waren 136 Herren, 13 Damen, 3 Jugendliche und – erstmals – 27 Senioren angereist.

Darunter befanden sich auch 5 Mitglieder des erst kürzlich gegründeten Skatsclubs „Die Glücksspieler“ aus Konken, wie aus den Begrüßungsworten durch den 1. Vorsitzenden Dietmar Spiegel zu entnehmen war.

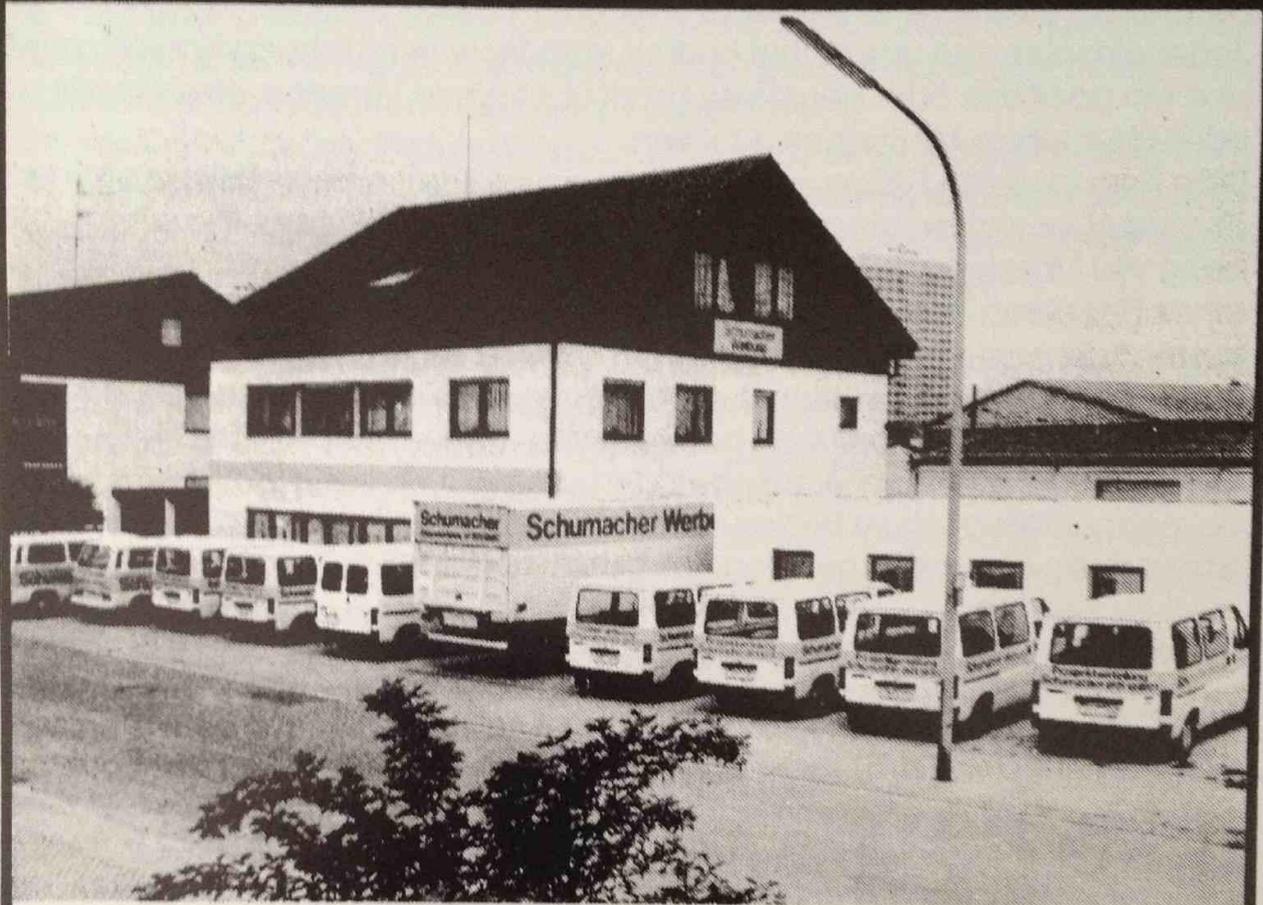
Nach 5 Serien für die Herren und je 4 Serien für die Damen, Jugendlichen und Senioren standen die Meister 1991 und die für die Einzelmeisterschaft des LV 6 am 25. + 26.5.1991 qualifizierten Skatfreunde fest.

Es ist zu erwarten, daß ca. 30 Herren, ca. 6 Senioren, ca. 4-5 Damen und alle Jugendlichen an der EM des LV 6 teilnehmen können.

Die mittlerweile erfolgte Überprüfung, Nachrechnung und Korrektur der Spiellisten durch die beiden Spielleiter Friedrich Theobald und Elmar Kolb brachte folgendes endgültiges Ergebnis:

Fortsetzung Seite 11 + 12

# Prospektverteilung Schumacher



## Werbung und Verteilerdienst R. Schumacher

6700 Ludwigshafen - Oggersheim

St. Ingberter Straße 6

Telefon 06 21/68 00 77 - 68 00 78 - 68 00 79

Telefax 06 21/68 00 70

**FOTO**filling

**Studio · Labor · Handel**

Frankenthal, Mühlstraße 7-9,

Telefon (06233) 27087

**Bowe**

Juweliere & Uhrmachermeister  
Bahnhofstr. 5, Frankenthal

## Kritik, um der Kritik Willen ?

Betrachtung von **Erich Oberling**, Beisitzer im Vorstand der VG 67

Überall im täglichen Leben und überall dort, wo Menschen mit Menschen zu tun haben, wird Kritik geübt.

Wir erleben derartige Beispiele immer wieder und können oftmals nicht beurteilen, ob die Kritik berechtigt ist oder nicht.

Jeder einzelne von uns selbst kommt ständig in Versuchung Kritik zu üben und ein positives oder negatives Urteil über einen Vorgang, eine Handlung oder über einen Menschen zu fällen.

Dies mag in vielen Fällen angebracht sein und seine Berechtigung haben, es wird aber sicherlich auch oft so sein, daß die Kritik schnell, voreilig und ohne viel Überlegung geübt wird und man wird sich dann möglicherweise eines Besseren belehren lassen müssen. Wenn die Kritik sachlich, fair und korrekt dargestellt wird und in der Form und im Vortrag nicht verletzend wirkt, dann wird sie bestimmt dazu beitragen, einen Fehler zu bereinigen oder ein Vorhaben positiv zu beeinflussen, ohne Haß, Neid und Mißgunst, Verärgerung oder gar Feindschaft daraus entstehen werden.

Je mehr ein Mensch im Blickpunkt der Öffentlichkeit steht und je mehr Verantwortung er auf sich geladen hat, desto mehr muß er damit rechnen, kritisiert zu werden.

Jeder einigermaßen vernünftige Mensch wird auch jederzeit bereit sein, Kritik über sich ergehen zu lassen und sich einer Kritik zu stellen.

Ist die Kritik sachlich und berechtigt und sieht der Kritisierte dies ein, dann wird er seine Lehren daraus ziehen und dem Kritiker dankbar sein.

Ist die Kritik aber unangebracht und wird sie zudem noch in böswilliger Absicht und verletzender Form vorgebracht, dann können daraus Weiterungen entstehen, die zunächst garnicht beabsichtigt waren und deren Ausmaß und Folgerungen der Kritiker nicht gewollt hat und nicht voraussah. Deshalb sollte jede Kritik wohlüberlegt, durchdacht und frei von Emotionen sein.

Jeder, der Kritik übt, sollte sich vorher Gedanken darüber machen, was er mit seiner Kritik beabsichtigt, ob er etwas positiv oder negativ beeinflussen möchte und ob er einen Menschen oder einer gemeinsamen Sache zum Erfolg verhelfen oder Schaden zufügen möchte. Jede Gemeinschaft wird in ihren Absichten, Handlungen und Taten von Menschen verschiedener Anschauung, verschiedener Charaktere und verschiedener Temperamente getragen.

Es ist deshalb die Aufgabe der gewählten oder bestimmten Führungspersonen, alle die verschiedenen Merkmale menschlichen Zusammenlebens und gemeinsamer Interessen zu koordinieren, richtungsweisende Akzente zu setzen und zum Nutzen aller die gesteckten Ziele anzustreben und zu erreichen.

Diese Führung – ob es sich nun um eine Einzelperson oder um ein Gremium mehrerer Personen handelt – wird sich bei verantwortungsbewußter Einstellung und bei dem notwendigen Willen zum Erfolg, mit Sicherheit immer

sorgfältig auf ihre Aufgaben vorbereiten, ständig an sich arbeiten, alle Fakten prüfen und gegeneinander abwägen und sich keine Entscheidung leicht machen.

Selbstherrlichkeit, eigenwilliges Vorgehen und Nichtbeachtung gut gemeinter Ratschläge sind nicht die Merkmale positiver Führungsarbeit. Man muß davon ausgehen, daß sie – die Führung – die Materie beherrscht, daß sie mit den Gegebenheiten des organisatorischen Zusammenlebens vertraut ist und immerwieder von neuem selbstkritisch an sich arbeitet, um ihr Wissen und Können zu ergänzen und den geistigen, gestalterischen und gesellschaftspolitischen Horizont zu erweitern.

Sie wird dann möglicherweise auch einmal zu einer Entscheidung kommen, die außenstehende Personen nicht gleich richtig erkennen und beurteilen oder die vielleicht sogar einfach falsch ist und die deshalb zwangsläufig zu einer wie auch immer gearteten Kritik herausfordert.

Dagegen ist nichts einzuwenden.

Aber bevor die Kritik dann laut und geäußert wird, sollte sich der Kritiker gründlich mit den Zusammenhängen und der Sachlage vertraut machen, er sollte auf jeden Fall nochmals alle ihm zugänglichen Unterlagen einer genauen Überprüfung unterziehen, die Gegebenheiten durchdenken und sich dann vor allen Dingen auch sehr ernsthaft prüfen, ob er von seinem Können und Wissen her, von seiner bisher gezeigten Mitarbeit und seinem persönlichen Einsatz im Interesse der Sache sowie der eigenen Beherrschung der von ihm kritisierten Angelegenheiten überhaupt berechtigt ist, Kritik zu üben.

Schließlich sollte er seine persönliche Einstellung zu den von ihm kritisierten Personen nicht außer acht lassen, sein Solidaritätsbewußtsein gegenüber der Gemeinschaft, der er angehört, überprüfen, die Auswirkungen seines Vorgehens berücksichtigen und analysieren und seine Gegenargumente sachlich richtig und mit der notwendigen kritischen Vernunft herausarbeiten.

Und wenn er dann immer noch der Meinung ist, daß seine Kritik notwendig und angebracht ist und daß sie im Endeffekt positive Auswirkungen haben wird, dann ist er nicht nur berechtigt, sondern sogar verpflichtet, Kritik zu üben.

So gesehen ist Kritik zu begrüßen, so hat sie wertvolle Auswirkungen und so wird sie auch dazu beitragen, die Bestrebungen der Gemeinschaft zu fördern zum Nutzen und zum Wohle aller, die ihr angehören.



# NEUSSE

6804 Ilvesheim

Clubfahrten bis 8 Personen - Flughafen - Service  
im Nahbereich - Transport b. 2,7 t gross  
... damit der

☎ 016 11 / 61 24 00 - 24 Stunden-Service - ☎



**Club -  
Gesellschaft  
bis zu 8 Personen**



**Transport  
bis 25 T**

... und für große Transportprobleme · Tel.: 06 21 / 16 11 94

# LL TRANSPORTE

Ilvesheim

Service - Kfz - Verbringung - Transporte b. 25 t.  
grenzüberschreitend - Expressfahrten  
der Laden läuft.

☎ 01611 / 603304 – Fax (0621) 494413

o - und  
aftsfahrten  
Personen



**Express - Fahrten**

nsporte  
5 Tonnen



1194 Spedition Schenker & Co. GmbH · 6800 Mannheim



### 20 Jahre SC Kleeblatt Ludwigshafen

Anlässlich seines 20jährigen Bestehens konnte am 16.2.91 im Gemeinschaftshaus Lu-Pfingstweide der 1. Vorsitzende Theodor Granzeier 197 Teilnehmer zum Skatturnier begrüßen, das unter der Schirmherrschaft von OB Dr. Werner Ludwig stand.

Nach 2 Serien a 48 Spiele waren die Preisträger ermittelt.

**Einzelsieger Herren**

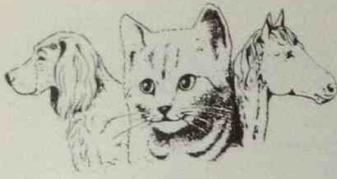
1. Hans Arno Scherr v. SC Frankenthal	3270 Punkte	1000,- DM
2. Heinrich Findt v. SC Frankenthal	3112 Punkte	500,- DM
3. Werner Heck, v. SC Obrigheim	3094 Punkte	250,- DM

**Damen** 1. Christa Haverbeck, SC Lorsch 2413 Punkte Sachpr. u. Pokal

**Mannschaft**

1. SC Laurissa Lorsch mit Schmidt, Rechnitzer, Hitzdorf, Bayerbach	9831 Punkte
2. SC Kleeblatt Ludwigshafen mit Keuchel, Ohlinger, Frank, Hödl	9530 Punkte
3. Gem. Mannschaft Ludwigshafen mit Opp R., Opp H., May, Bayer	9491 Punkte

Es gab noch 50 Sachpreise und für die durchgeführte Tombola konnte man einen der 200 Preise gewinnen. In einer Feierstunde am Abend sprach Ortsvorsteher Heinz Mohr und man würdigte in vielen Ansprachen das Engagement des SC - Kleeblatt in der Arbeitsgemeinschaft Pfingstweide. So konnten bei Gedächtnisturnieren 4000,- DM Spenden der Interessengemeinschaft Behinderte und ihrer Freunde zugeführt werden und viele Gratulanten wünschten dem SC - Kleeblatt für die Zukunft „Gut Blatt“. Der Vorsitzende der VG 67, Dietmar Spiegel, ehrte an diesem Abend auch die Gründungsmitglieder Theodor Granzeier, Karl Moray, Stephan Ehrhardt, Bernd Frank, Werner Sellinger und den Spielleiter Anton Arnold. Bei Tanz und Unterhaltung endete dieser Tag für Veranstalter und Gäste in guter Harmonie und wird bestimmt vielen noch lange in Erinnerung bleiben.



# Krankenhilfe

Eingetragen beim  
AG Ludwigshafen/Rh.  
Gegr. 1983

# für Tiere e.V.

Sitz: Robert-Koch-Str. 10 · 6710 Frankenthal · Telefon 06233/68741

Krankenversicherung  
uns zuliebe!

## Behandlung mit Krankenschein

Als Mitglied oder Tierhalter haben Sie die Möglichkeit, sich preisgünstig bei unserem Spezialversicherer gegen die Gefahren abzusichern, die bei der Tierhaltung auftreten können.

Anträge anfordern

## -- Ab sofort mit erweitertem Versicherungsschutz --

- 80 %ige Erstattung der Tierarztkosten
- Unterbringungskosten in der Tierklinik
- Impfkosten bis zu 50,- DM im Jahr mitversichert
- Bei Urlaubsreisen: Versicherungsschutz auch im Ausland (bis 4 Wochen)

Die Haftpflichtversicherung als Hundehalter können Sie äußerst günstig mitbeantragen. Bei Unfällen besteht keine Wartezeit, bei Krankheiten eine Wartezeit von 30 Tagen. Die Krankenscheine für Ihren Hund kommen mit der Police.

## Aachener und Münchener Versicherung Aktiengesellschaft



Ihr Ansprechpartner, wenn es um Ihre  
Versicherung geht.

Bausparen – Rechtsschutz –  
Private Krankenversicherung –  
Lebensversicherung – Kfz. und alle  
Sachversicherungen

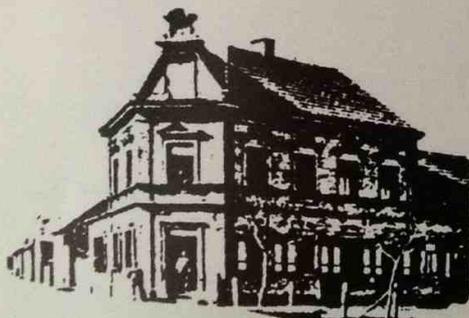
(Hausrat, Privathaftpflicht, Unfall usw.)

Entscheiden Sie sich für Versicherungen mit Service.

Agentur:

Erich Oberling

Robert-Koch-Str. 10 · 6710 Frankenthal



Bei Renate und Manni Horn, in der ältesten Gaststätte von Oggersheim finden jeden Monat die beliebten Sonntagnachmittags-Preisskate statt.

Termine bis 30.6.1991:

Sonntag, den 21.4.91 um 14.00 Uhr

Sonntag, den 26.5.91 um 14.00 Uhr

Sonntag, den 23.6.91 um 14.00 Uhr

Gasthaus »Zum deutschen Michel«,  
Oggersheim, Raiffeisenstraße 14,  
Telefon 0621/676127



## Termine zum Vormerken bis 30.6.1991

---

### April 91:

1. JT Göllheim (JT = Jahresturnier)
6. Preisskat Speyer
12. Preisskat Bellheim
13. Preisskat Frankenthal
- 13./14. DMM in Mannheim
19. Preisskat Rheinzabern
20. Preisskat Maxdorf
20. Liga
26. Preisskat Germersheim
27. Preisskat Limburgerhof - Weilerbach - Kandel
27. Pokal LVG (**Vorrunde**)

### Mai 91:

4. Liga
4. Preisskat Maxdorf
9. Preisskat Weisenheim / Sand
10. Preisskat Bellheim
11. Preisskat Speyer
17. Preisskat Rheinzabern
18. Preisskat Göllheim
20. JT Weißes Gold Schifferstadt
24. Preisskat Germersheim
25. Preisskat Frankenthal - Weilerbach - Kandel
- 25./26. EM LV 6 in Udenheim

### Juni 91:

1. Preisskat Bad Dürkheim
2. Städtepokal (**Vorrunde**)
8. Preisskat Speyer
8. Liga
14. Preisskat Bellheim
15. Preisskat Frankenthal
16. JT Ludwigshafen Friedrich - Ebert - Halle
21. Preisskat Rheinzabern
22. Preisskat Limburgerhof - Kandel
23. MM VG 67 in Kandel
28. Preisskat Germersheim
29. Preisskat Bad Dürkheim

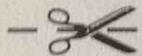


## Wie würden Sie entscheiden ? Skataufgaben von unserem Schiedsrichterobmann Friedrich Theobald

### Wer ist der Gewinner ?

Hinterhand, bei 36 ans' Spiel gekommen, spielt Pik ohne zwei aus der Hand. Im Verlauf des Spiels' gelangt er zu der Überzeugung, daß der Kreuz - Bube im Skat liegen muß. Wenn er gewinnen will, muß er also auf Schneider spielen. Beim siebten Stich begeht jedoch ein Gegenspieler einen Fehler und wirft daraufhin seine Karten auf den Tisch. Sein Mitspieler wirft dann auch die Karten hin. Als die Gegenspieler jedoch merken, daß der Kreuz - Bube im Skat liegt, erheben sie Einwände gegen die Absicht des Alleinspielers, für sich ein gewonnenes Spiel mit Schneider anzuschreiben.

Lösung siehe Rückseite



### Ergebnisse der Einzelmeisterschaft (Herren)

Platz	Name	Club	Punkte	Platz	Name	Club	Punkte
1.	Brückner W.	1. SC Neustadt	7018	19.	Stohr M.	SC Bad Dürkheim	5561
2.	Liesy K.H.	1. SC Speyer	6643	20.	Metzger H.	1. SC Neustadt	5525
3.	Jurth H. J.	1. SC Frankenthal	6430	21.	Scherr H.A.	1. SC Frankenthal	5510
4.	Kolb E.	SC Göllheim	6366	22.	Hoheisel R.	SC Kleeblatt LU	5490
5.	Leubner P.	SC Weilerbach	6202	23.	Sinoradzki E.	1. SC Neuhofen	5467
6.	Binder P.	SC City Lu	6040	24.	Liebel A.	SC Germersheim	5467
7.	Bauer G.	SC Bad Dürkheim	6038	25.	Ruffra L.	SC Bad Bergzabern	5466
8.	Granzeier Th.	SC Kleeblatt LU	5859	26.	Stirius	SC Landau	5443
9.	Scherr J.	1. SC Frankenthal	5796	27.	Gebhardt E.	SC Hüffler	5408
10.	Leidal P.	SC Goldfinger LU	5794	28.	Dockendorf H.	SC Rohrbacher Hof	5375
11.	Gatzmann H.	SC Ludwigshafen	5751	29.	Wenzel E.	SC Kleeblatt LU	5336
12.	Opp Heinz	1. SC Frankenthal	5727	30.	Reinhard K.	1. SC Frankenthal	5318
13.	Krautschneider W.	SC Kleeblatt LU	5725	31.	Helbig J.	SC Bad Dürkheim	5299
14.	Schneider F.	Karo 7 KL	5708	32.	Werling B.	SC Rheinzabern	5278
15.	Mohler G.	Albo Asse	5667	33.	Theobald F.	1. SC Frankenthal	5272
16.	Wochnik P.	SC Schifferstadt	5657	34.	Hänlein	1. SC Speyer	5260
17.	Lamberz A.	SC Limburgerhof	5654	35.	Fried H.	SC Kandel	5144
18.	Leubner G.	1. SC Frankenthal	5584	36.	Reitz H.	1 SC Neustadt	5124

## Lösung:

Die Gegenspieler müssen wegen des Fehlers die letzten 4 Stiche an den Alleinspieler abgeben. Nachdem der Kreuz-Bube im Skat liegt, darf die Gegenpartei beim begehen des Fehlers noch keine 31 Augen haben, wenn der Alleinspieler gewonnen hat.

# Skat – sinnvolle Freizeit

## Mitglieder werben Mitglieder



### Weitere Ergebnisse der Einzelmeisterschaft (Senioren)

Platz	Name	Club	Punkte	Platz	Name	Club	Punkte
1.	Beczinski	SC Frankenthal	5099	5.	Meyer	Tr.-Asse Annweiler	4428
2.	Wagner R.	SC Frankenthal	5015	6.	Sezther	SC Bellheim	4246
3.	Geimer	W.G. Schifferstadt	4726	7.	Bucke W.	SC Kandel	4220
4.	Schorr H.	Miese 7 K'lautern	4433	8.	Behrendt	SC Frankenthal	4181

### (Damen)

Platz	Name	Club	Punkte	Platz	Name	Club	Punkte
1.	Gronzka A.	SC Karo 7 Hohenecken	5173	4.	Diemer M.	City Club LU	4059
2.	Lück	SC Neustadt	4565	5.	Neuer G.	Karo 7 Hohenecken	3876
3.	Paus R.	SC Kleeblatt LU	4105	6.	Roszbach M.	Schelle As Mutterstadt	3786

### (Jugend)

Platz	Name	Club	Punkte
1.	Matz J.	Tr.-Asse Annweiler	4849
2.	Dataschek F.	Glückssp. Konken	4064
3.	Leiss M.	Glückssp. Konken	3611

Eine Aufstellung der Ergebnisse aller Teilnehmer der VG 67 Einzelmeisterschaft wurde jedem Skat-Club zugeschickt.

---

#### IMPRESSUM:

**Pfalz-Skat-Aktuell** Informationsschrift für die Mitglieder der VG 67

**Herausgeber:** Der Vorstand der VG 67

**Verantwortlich für den Inhalt:** Heinrich Diemer und Erich Oberling

**Anzeigen, Text und Gestaltung:** Erich Oberling

**Erscheinungsweise:** Viermal jährlich